



Ressort: Special interest

Göttingen Stadt der Vielfalt und viel Fantasie 09.08.2021

Goettingen, 09.08.2021 [ENA]

Man kann die Überschrift aber auch nennen: Das Göttinger Einwohnermeldeamt und die Tücken. Das kann jedem mal passieren: Sie benötigen von einem Dokument oder Ausweis eine sogenannte beglaubigte Kopie oder Abschrift. Am günstigsten ist es in der Regel beim Einwohnermeldeamt des Wohnortes.

Gegen geringe Gebühr wird dort eine Beglaubigung vorgenommen; könnte man denken. Aber nicht in Göttingen. In diesem Fall ging es um eine Auflösung eines Kontos bei einer Bank, wo mehrere Personen daran beteiligt waren. Damit nicht alle Personen als Minigruppe beim Einwohnermeldeamt im Rathaus vorsprechen, habe ich die Personalausweise der beiden beteiligten Personen mitgenommen, jeweils eine Kopie angefertigt die nun beglaubigt werden sollte. Dazu den Berechtigungsausdruck der Bank, das diese Personen entsprechende Anteile am Kontovermögen haben und die Bank noch eine beglaubigte Kopie einer jeden Person benötigen würde, um das Geld auszuzahlen.

Für die Bank hatte ich ebenso eine Vollmacht der beiden anderen Personen dabei, das Geld in Empfang nehmen zu können und das Konto mit deren Einwilligung auflösen zu können. Top ausgestattet, dachte ich. Doch die erste Hürde schon am Eingang zum Einwohnermeldeamt. Ohne online gebuchten Termin kein Einlass. Schon doof, denn davon stand online auf der Webseite rein gar nichts. Okay, beim Ansprechen meines Problems beim Mitarbeiter am Counter schaffte er es, für mich aufgrund der schnellen Abwicklung einen „Soforttermin“, zu machen. Nach kurzer Wartezeit gelangte ich also zu einer Sachbearbeiterin des Einwohnermeldeamtes. Und dort erwartete mich die zweite unüberwindbare Hürde.

Nachdem ich ihr die Ausweise und Kopien vorgelegt hatte und mein Anliegen, das ja nur die Kopien als identisch zum Original bestätigt werden müssen, geschildert hatte, ihre Rückfrage: Haben Sie denn Vollmachten der Personen dabei? Meine Rückfrage: Für was? Sie: Damit ich die Kopien beglaubigen kann. Unverständnis bei mir, was soll denn da bevollmächtigt werden, die Kopien hatte ich doch schon gemacht, es ging ja um gar kein Rechtebeschnitt, sondern rein um die Bestätigung der Identität / Gleichheit Ausweis zu Kopie. Alle anderen Unterlagen nützten nix, ohne Vollmachten sei da gar nichts zu machen, aber Sie könne mir helfen: Das Einwohnermeldeamt habe heute bis 15 Uhr geöffnet da könnte ich ja nochmal mit den Vollmachten kommen.

Nein, kann ich nicht weil eine Person für mehrere Tage nicht hier ist, und ich brauche die Bestätigung jetzt. Tja, dann eben Pech gehabt, dann geht nix. Wortlos habe ich die Unterlagen genommen und das Amt

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

verlassen. Dabei kam mir ihre letzte Aussage recht blöd vor: Sie könne mir nicht helfen, wenn ich nicht mit ihr reden würde. Über was denn ? Sie wollte doch nicht. Rund 200m entfernt vom Rathaus befindet sich eine Rechtsanwalts-/Notarkanzlei. Dort vorgeschrieben mit meinem Anliegen war das sofort ohne weitere Probleme möglich, lediglich die Kopien mußten dort neu erstellt werden. Ein Blick auf die Berechtigung für die Bank, auf der alle 3 Personen namentlich genannt waren, und ich bekam die notariell beglaubigten Kopien der Ausweise.

Von wegen Vollmachten. Alles Quatsch. Kann es sein das die Bürokratie bei Behörden den Mitarbeitern teilweise über den Kopf wächst. Das sich diese mit gesetzlichen Regelungen und Vorgaben gar nicht auskennen sondern stumpfsinnig Anweisungen, die jeder Rechtsgrundlage entbehren, einfach zu Lasten der Bürger ausführen, oder wie soll ich das verstehen ? Ich glaube kaum, das ein Rechtsanwalt und Notar nicht bestens Bescheid weiß, ob das so zulässig ist oder nicht. Die Sachbearbeiterin jedenfalls nicht, dort scheint „ vielfältige Fantasie „ eher ausgeprägt. Und das zeigt sich z.B. bei der Erstellung von Personaldokumenten bestimmter Personenkreise, die als Flüchtlinge oder Asylanten ohne Papiere in unser Land kommen.

Und sich dann nicht mehr an ihr Geburtsdatum oder kompletten Namen erinnern können. Was passiert dann ? Behördlich abgesegnet wird dann immer der 1.1. als Geburtsdatum und das Jahr was der Betroffene angibt aufgenommen, es sei denn, es ist total absurd. Und beim Namen geht es nicht anders. Wenn keine Prüfung aufgrund fehlender Dokumente vorgenommen werden kann und auch niemand dabei ist, der die Identität kennt, hat man schöne Möglichkeiten, diese zu ändern. Für immer. Noch besser: Eine zweite Person bestätigt die neue Identität. Bedeutet für mich: Falsche Ausweise behördlich ausstellen. Tolle Nummer, aber bei Deutschen prüfen bis aufs Letzte. Das ist das Letzte.

[Bericht online lesen:](#)

https://www.european-news-agency.de/special_interest/goettingen_stadt_der_vielfalt_und_viel_fantasie_09082021-81940/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.